

Katholische Kirche - Heiliges Kreuz Lommatzsch

Aus der Geschichte

Die Katholiken sind in Lommatzsch erst wieder seit Beginn des 20. Jahrhunderts ansässig.

Mit dem Anschluss von Lommatzsch an die Eisenbahnlinie Riesa (etwa 1880) erfolgte eine gewisse Industrialisierung in Lommatzsch.

Vor allem siedelte sich Glasindustrie, Landmaschinenindustrie sowie Obst- und Gemüseverarbeitung an. Mit der Glasindustrie kamen Glasbläser aus Böhmen nach Lommatzsch, die katholisch waren. Aber auch durch Erntehelfer aus Schlesien und Polen wuchs die Zahl der Katholiken.

Weiteren Zuwachs erhielt die Katholikenzahl durch die Wirtschaftskrise in den 1920er Jahren.

Sie gründeten eine Gemeinde, die vor allem von Riesa betreut wurde. Hl. Messen wurden besonders in der Friedhofskapelle und privaten Wohnungen gefeiert.

1906 baute der Turnverein „Frisch Auf“ gegenüber dem Schützenhaus eine Turnhalle.

Schon 1919 kaufte ein Tierarzt diese Halle und nutzte sie als Enträudungs-Anstalt für Pferde.

Um den unbefriedigenden Zustand der kath. Gemeinde zu verändern, entschloss man sich (federführend Pfarrer Dr. Renschka, Riesa) 1927 für 8250 Goldmark die Turnhalle zu kaufen und zur Kapelle umzubauen.

Auf dem Dach wurde ein Türmchen errichtet. Darin befindet sich eine in Apolda gegossene Glocke ca. 100 kg. schwer. Die Glocke hat die Inschrift „Ave crux spes unica“.

Ein Hinweis auf das Kreuz als einzige Hoffnung. Die Kapelle wurde auch dem „Hl. Kreuz“ geweiht.

Der Bonifatiusverein unterstützte den Kirchbau maßgeblich. So konnte die Kirche am 31. Jan. 1932 im Auftrag des Bischofs durch Herrn Erzpriester Wilhelm Rudolph aus Hubertusburg eingeweiht werden.

Mit Ende des 2. Weltkrieges kamen sehr viele Umsiedler aus Schlesien, dem Sudetenland, Ungarn und noch anderen Gebieten nach Lommatzsch, die sich nun hier ansiedelten.

Da viele dieser Umsiedler aus katholischen Gebieten kamen, wuchs die Lommatzschener Gemeinde stark an. Es war auch ein Priester unter den Umsiedlern –Pfarrer Richard Richter, aus Schlesien, der dann als zuständiger Pfarrer für Lommatzsch eingesetzt wurde.

Zur weiteren Renovierung und Modernisierung wurde auf Initiative von Pfarrer Fischer in der Kirche von Lommatzsch eine Fußbodenheizung installiert. Weiterhin wurden 2005 Fenster und Altarraum erneuert und 2010 Kirche, Gemeinderäume und Pfarrwohnung nochmals renoviert.